

Jochen Ott. Geboren 1974 || Verheiratet, eine Tochter || Lehrer an der Gesamtschule Brühl || Seit 2004 Mitglied des Rates der Stadt Köln || Vorsitzender der KölnSPD, stellvertretender Vorsitzender der NRWSPD || Pfarrgemeinderat in Höhenberg-Vingst || Förderverein ProHöVi || Katholische Jugendwerke

info@jochen-ott.de

Jochen Ott

Ostheim



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ostheim ist ein Veedel mit Perspektive, ein Veedel zum Wohlfühlen. Wir Sozialdemokraten wollen die Möglichkeiten vor Ort besser nutzen und den Stadtteil voran bringen.

Ich trete ein für

- die Planung und Gestaltung des Waldbadviertels gemeinsam mit den Bürgern.
- die kurzfristige Entlastung des Verkehrs durch den Ausbau des Alten Deutzer Postweges.
- den mittelfristigen Umbau der Kreuzung Frankfurter Straße / Rösrather Straße.
- die Weiterentwicklung der Gernsheimer Straße.
- die Verbesserung der Einkaufsmöglichkeiten im Ortszentrum.

Wir haben viel vor. Ich würde mich freuen, wenn ich als Kandidat für den Stadtrat auf Ihr Vertrauen und Ihre Stimme bauen könnte.

Markus Thiele

www.markusthiele.de



Der neue Bezirksbürgermeister für Köln-Kalk

Markus Thiele. Geboren 1976 || Verheiratet, ein Sohn || Verwaltungsjurist || Leiter des Vorstandsbüros bei der GAG || Vorsitzender SPD Köln-Kalk || stellv. Fraktionsvorsitzender der SPD in der BV || Vorsitzender des Fördervereins Höhenberg

Meine Ziele für Kalk

Liebe Kalkerinnen und Kalker,

bei der diesjährigen Kommunalwahl können Sie mit Ihrer Stimme entscheiden, wie es für Köln und Kalk weitergeht. Die SPD hat dafür die besseren Ideen. Wir haben über ein Jahr mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern an einem Wahlprogramm für 2009 gearbeitet. Das Ergebnis ist ein Bürgerprogramm von Kalkern für Kalker.

Wir brauchen einen engagierten Bezirksbürgermeister

Wir wissen, dass Kalk der Bezirk mit dem höchsten Anteil an Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern ist. In den letzten Jahren wurden viele Anstrengungen unternommen, um die Probleme zu bekämpfen. Uns geht das noch nicht weit genug. Wir brauchen einen obersten Wirtschaftsförderer im Bezirk, der aktiv Investoren gewinnt und eine verlässliche und nachhaltige Standortpolitik betreibt. Wir brauchen einen starken Bezirksbürgermeister, der nicht nur repräsentiert, sondern die vorhandenen Möglichkeiten engagiert nutzt, um den Einzelhandel und das weitere Gewerbe zu stärken.

Wir müssen die Potenziale besser nutzen

Wir brauchen einen Bezirksbürgermeister, der sich für die Stärkung des städtischen Bürgerservice vor Ort einsetzt. Wir brauchen einen Bezirksbürgermeister, der sich für einen integrierten Grüngürtel im Rechtsrheinischen und die Förderung hiesiger Erholungsgebiete stark macht. Unser Stadtbezirk bietet viele Potenziale, die derzeit nicht genutzt werden. Ich will das ändern.

Mein Ziel ist es, unseren Stadtbezirk dorthin zu bringen, wo er hin gehört: Weit nach vorne!

Wählen Sie deshalb am 30. August die SPD!

Für mehr SPD in Europa



Am 7.Juni
Sebastian Hartmann
wählen



Sebastian Hartmann

www.sebastian-hartmann.de

Sebastian Hartmann. Geboren 1977 || Studium der Rechtswissenschaften mit Schwerpunkt Europäisches und Internationales Recht || Beratung und Coaching im Personal- und Organisationswesen || Mitglied des Kreistags Rhein-Sieg || Vorsitzender der SPD im Rhein-Sieg-Kreis



Meine Ziele für Europa

Am 7. Juni stehen wir mit den Wahlen zum Europäischen Parlament vor einer Richtungsentscheidung. 375 Millionen Wähler in 27 Ländern werden über die Zusammenstellung des neuen Europäischen Parlaments bestimmen können.

Aber warum sollen gerade Sie am 7. Juni zur Wahl gehen?

Das Europäische Parlament ist der Ort, an dem viele Entscheidungen getroffen werden, die uns direkt betreffen. Egal ob es um den Klimawandel, soziale Sicherheit und insbesondere um die Finanz- und Wirtschaftskrise geht: Vieles wird in Europa beschlossen, wir in Deutschland arbeiten in dem Rahmen, der in Europa festgelegt wird.

Für ein starkes Europa brauchen wir starke Kommunen.

Denn dort entscheiden wir über die Gestaltung unserer Stadt und über das Zusammenleben der Menschen. Und es ist vor allem die sozialdemokratische Fraktion im Europäischen Parlament, die sich für unsere Städte und Gemeinden einsetzt. In den letzten Jahren war leider vieles nicht immer in Ihrem Interesse. Marktradikale bestimmten die Geschicke des Parlaments.

Wir Sozialdemokraten werben für ein soziales Europa.

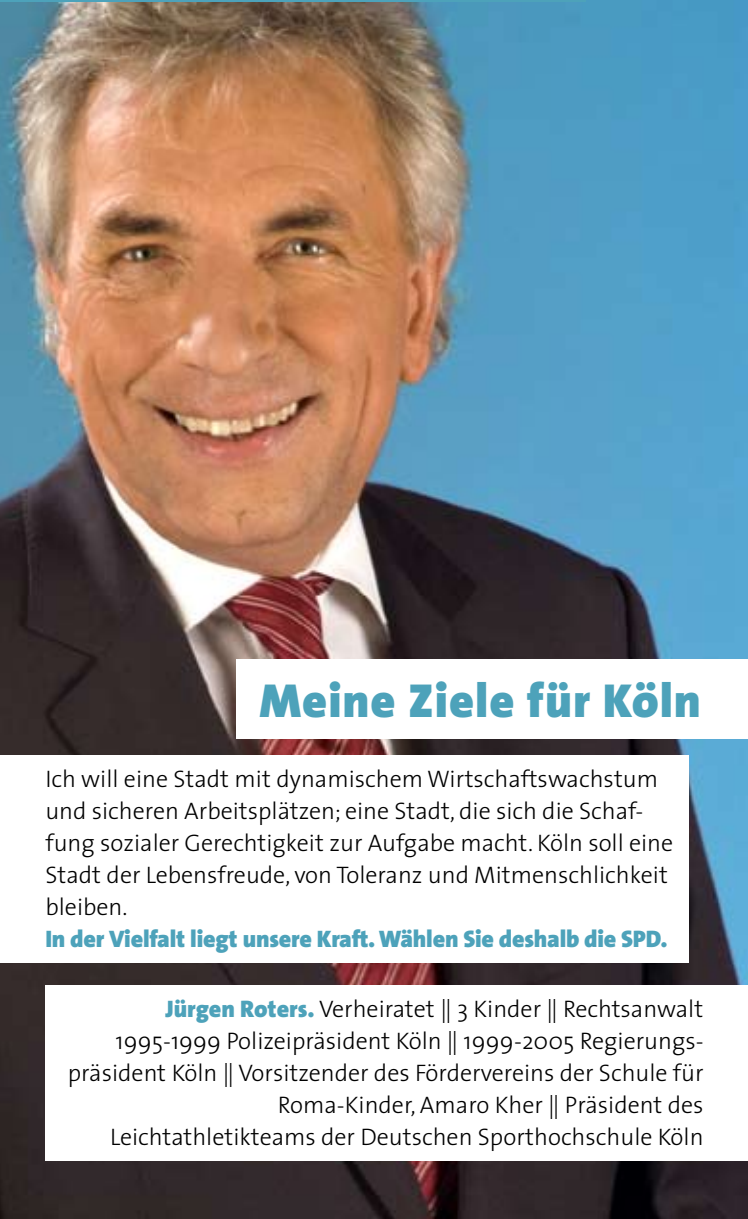
Mit Mindestlöhnen, der Verhinderung des ruinösen „Sozialdumpings“ zwischen den Staaten und durch die Schaffung eines verbindlichen Sozialpaktes sollen diese Ziele erreicht werden. **Wählen Sie deshalb am 7. Juni die SPD!**

www.juergen-roters.de



Jürgen Roters

Oberbürgermeister für Köln



Meine Ziele für Köln

Ich will eine Stadt mit dynamischem Wirtschaftswachstum und sicheren Arbeitsplätzen; eine Stadt, die sich die Schaffung sozialer Gerechtigkeit zur Aufgabe macht. Köln soll eine Stadt der Lebensfreude, von Toleranz und Mitmenschlichkeit bleiben.

In der Vielfalt liegt unsere Kraft. Wählen Sie deshalb die SPD.

Jürgen Roters. Verheiratet || 3 Kinder || Rechtsanwalt
1995-1999 Polizeipräsident Köln || 1999-2005 Regierungs-
präsident Köln || Vorsitzender des Fördervereins der Schule für
Roma-Kinder, Amaro Kher || Präsident des
Leichtathletikteams der Deutschen Sporthochschule Köln